

**Drucksache Nr.: 271/2021**

**Dezernat III  
Federführend: Fachbereich 4  
Anlagen:  
Az.: 400-be-mm**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Jugendhilfeausschuss	07.09.2021	Ö	zur Beschlussfassung

### **Anhebung der zur Verfügung stehenden Fördermittel für die Jugendarbeit freier Träger**

---

#### **Antrag:**

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet den Antrag des Stadtjugendring Neustadt e.V., die Fördermittel für die Jugendarbeit der freien Träger zu erhöhen und beauftragt die Verwaltung, dies bei den Haushaltsplanungen für das Jahr 2022 entsprechend vorzusehen.

#### **Begründung:**

Der Stadtjugendring Neustadt e.V. empfiehlt dem Stadtrat eine Erhöhung der städtischen Fördermittel von jährlich 38.000 € auf 40.000 €, die nach Ziffer 4 der Förderrichtlinien an die Jugendverbände vergeben werden.

Seit Jahren werden die freien Träger der Jugendarbeit nach einem angebotsbezogenen Verteilungsschlüssel gefördert. Dieser Zuschuss wird an die beantragenden Vereine und Verbände jedes Jahr ausgeschüttet. Ca. 50 - 60 Verbände stellen jedes Jahr diese Anträge. Dabei werden nicht nur Freizeitmaßnahmen, sondern auch regelmäßige Gruppenveranstaltungen und Teamer\*innenausbildungen zur Juleica gefördert. Der Betrag, der für die Verteilung zur Verfügung steht, ist seit 2012 unverändert.

Der Bereich der Jugendarbeit steht vor vielfältigen, pädagogischen Herausforderungen, hat aber schon allein sowohl inflations- als auch lohnkostenbedingt mit steigenden Kosten/Ausgaben zu rechnen. Die Angebote müssen an die sich ständig ändernden Bedarfe junger Menschen angepasst werden, um diese zu erreichen. Hierfür müssen die Jugendverbände ihre Ehrenamtlichen regelmäßig fortbilden oder sich mit verschiedenen Materialien ausstatten. Auch dies führt zu Mehrausgaben. Um den Förderstandard zumindest zu erhalten, ist eine moderate Anhebung des Fördermittelbetrags um 2.000 € sinnvoll.

Neustadt an der Weinstraße, 09.08.2021

Waltraud Blarr  
Dezernentin